

# Antrag Parlament 04.11.2025

Parlamentsbeschluss Nr.	
Laufnummer CMI	7910
Registraturplan	0-1-8
Geschäft	Temporäre Begrünung, Beschattung und Sitzmöglichkeiten am Bus-
	bahnhof – Überparteiliche Richtlinienmotion (RM2513)
Ressort	Infrastruktur
Protokollauszug	Abteilung Bau
Beilage	Originalvorstoss

## Ausgangslage

Am 05.06.2025 wurde eine überparteiliche Richtlinienmotion mit folgendem Inhalt eingereicht:

## Temporäre Begrünung, Beschattung und Sitzmöglichkeiten am Busbahnhof

## **Bestand Parlamentsentscheide:**

An der Parlamentssitzung vom 19.06.2019 wurde das Postulat Begrünung Bahnhofplatz / Busbahnhof als erheblich erklärt.

An der Parlamentssitzung vom 16.09.2021 wurde für den Ausbau im Kompetenzperimeter der Gemeinde (Bahnhof Ost) ein Begrünungskonzept zu erstellen und umzusetzen genehmigt. Wie auch dem erheblich erklärten Postulat Rechnung zu tragen sei.

Trotz mehrfacher politischer Vorstösse zur Begrünung sind bis heute keine substanziellen Massnahmen erfolgt, dass die Aufenthaltsqualität, die Optische wie auch die klimatische Qualität aufwertet.

## Begründung:

Der Busbahnhof ist keine würdige Visitenkarte von Münsingen.

Am ersten Bevölkerungs-Workshop «Münsingen 2030» im August 2018 wurde der Bahnhofplatz als einer der meistgenannten Negativpunkte der letzten zehn Jahre genannt. Diese Wahrnehmung hat sich seither kaum verändert. Die ursprünglich zugesagten Bäume wurden entweder nicht gepflanzt oder an anderen Orten gesetzt - was dem Platz weder Schatten noch Aufenthaltsqualität gebracht hat.

In Folge der Erheblichkeitserklärung wurden vielseitige Gespräche mit allen Beteiligten geführt und im gemeinsamen Einvernehmen einige Pflanztröge aufgestellt um der ganzen Tristesse vorerst bis das Begrünungskonzept ausgearbeitet ist etwas entgegen zu wirken.

Der Busbahnhof wird von Bürgerinnen und Bürger jeglichen alters rege genutzt.

Die demografische Entwicklung zeigt klar auf, dass unsere Bevölkerung stets älter wird.

Die Beschattung (Sonne und Regen) und genügend Sitzmöglichkeiten am Busbahnhof sind für unsere Bürgerinnen und Bürger von zentraler Bedeutung. Für jüngere Personen ist es in der Regel weniger ein Problem beim Bahnhof unter dem Vordach Schutz vor Regen und Sonne zu suchen.

Für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger wird dies jedoch zu einem Kraftakt. Aktuell präsentiert sich der Platz wieder als triste und versiegelte Asphaltfläche ohne Charme und Charakter.

Am 18.03.2025 wurde uns anlässlich der letzten Parlamentssitzung mitgeteilt, dass die Begrünung entfernt wurde da diese in den Töpfen zunehmend leiden. Nach Rücksprache mit einem Ortsansässigen Gärtner konnte diese Aussage nicht bestätigt werden.

Der Busbahnhof erfüllt einen wichtigen gesellschaftlichen Zweck als Knotenpunkt im Personenverkehr sei es zu den angrenzenden Geschäften, als Umsteigemöglichkeit des ÖV, als Traverse ins Unterdorf oder als Treffpunkt.

Es ist davon auszugeben, dass sich der Aus- und Neubau des gesamten Perimeters verzögert, somit ist die Dringlichkeit und der Handlungsbedarf unserer Anliegen nicht mehr von der Hand zu weisen.

#### Forderung:

Wir fordern eine zeitnahe temporäre Begrünung, Beschattung und Sitzmöglichkeiten am Busbahnhof. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität wie auch die Optische wie auch die klimatische Qualität für unsere Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und zu erhöhen.

Information über den Stand des Begrünungskonzept «Perimeter Bahnhof Ost»

## Mögliche Massnahmen:

- Begrünung mit Schnell wachsenden Kletterpflanzen wie Hopfen oder wilder Rebe, um
- Schatten bei Sitzgelegenheiten zu schaffen.
- Einsatz von mobilen Pergolen mit Sitzmöglichkeiten und oder Pflanztröge mit
- Sitzmöglichkeiten.
- Segeltuch zum Schutz vor Sonne und Regen
- Einbindung des lokalen Gewerbes für die Umsetzung eines Provisoriums

Eine Kombination aus begrünten Pergolen mit integrierten Sitzmöglichkeiten bietet eine einfache und effektive Möglichkeit, den Busbahnhof zu begrünen und zu beschatten. Diese Massnahmen verbessern das Klima, fördern die Biodiversität und machen den Busbahnhof für unsere Bürgerinnen und Bürger angenehmer.

Es gibt zahlreiche erprobte und kostengünstige Möglichkeiten, um unsere Anliegen umzusetzen!

Wann nicht jetzt - wann dann?

# Sachverhalt

Die Gestaltung des Bushofes am Bahnhof ist bereits seit Jahren ein Thema in der Gemeinde Münsingen. Aufgrund der hauptsächlich verkehrstechnischen Anforderungen ist der grösste Teil der Flächen versiegelt und stellt gerade in den Sommermonaten einen Hotspot bei der Hitzeentwicklung dar und bietet bei Regen keinen Schutz.

2020 wurden an den Perrons Bäume in Töpfen gesetzt, das Ziel Beschattung und Gestaltung zu erreichen wurde nur marginal erreicht. Nach bereits vier Jahren wurde festgestellt, dass die Bäume an diesen Standorten in den Töpfen nicht gedeihen und der Zustand zunehmend schlechter wird. Mit dem Gartenbauer Hans Rothen wurde dies an einem Ortstermin bestätigt und die Bäume an einen anderen Ort verpflanzt. Ebenfalls wurde der Zustand von der Umweltbaubegleitung der ESN, Büro Impuls, begutachtet und der Zustand als kritisch bewertet. Am neuen Standort (Kreisel Bernstrasse) haben sie allerdings die Chance sich doch noch zu erholen und zu wachsen.

Im Zuge der Planungen der SBB zum Umbau des Bahnhofes in Münsingen und damit auch der Neugestaltung des Bahnhofquartiers wurde 2021 ein Vorprojekt zur Neugestaltung des Bushofes entwickelt. Dieses beinhaltet eine Überdachung und teilweise Begrünung. Aufgrund von neuen Entwicklungen und Umplanungen seitens der SBB wird in 2025 das gesamte Projekt Bahnhof Münsingen neu überprüft und be-

wertet. Unbestritten ist die Neu- und Umgestaltung des Bushofes, die Schaffung eines zusätzlichen Perrons und die Überprüfung des Verkehrsregimes am Bahnhofplatz. Bis zur Realisierung der Massnahmen wird aber noch einige Zeit vergehen.

Aufgrund der Längsausrichtung der Perrons ost-west ist es nicht einfach, ohne Überdachung des ganzen Bushofes Schatten auf die Perrons zu bringen. Auch ist es in der angespannten Finanzlage von Münsingen nicht vertretbar, hohe Kosten für die provisorischen Massnahmen aufzuwenden. Das Anliegen der Motionäre wird jedoch aufgenommen. Für den Sommer 2026 prüft die Gemeinde kostengünstige und pragmatische Lösungen, damit der Komfort für die Busreisenden erhöht wird.

# **Antrag Gemeinderat**

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament folgenden

#### **Beschluss:**

Die überparteiliche Richtlinienmotion «Temporäre Begrünung, Beschattung und Sitzmöglichkeiten am Busbahnhof» (RM2513) wird erheblich erklärt und an den Gemeinderat zur weiteren Bearbeitung überwiesen.

Für die Richtigkeit:

Barbara Werthmüller Sekretärin